

# **Wer in der Schuld ist, ist nicht frei**

Die Versklavung des menschlichen Geistes  
und wie wir widerstehen.

Uwe Bausch - 21. Juli 2023 – 10:00 Uhr

4. Endzeitkonferenz Hemberg – 19.-23. Juli 2023 (Schweiz & Österreich)

**"„Wir werden eine Weltregierung haben, ob Sie das mögen oder nicht, entweder mittels Unterwerfung oder Zustimmung.“**

Aussage von James Warburg, Mitglied des Council on Foreign Relations (CFR) an das auswärtige Comitée des US-Senat am 17. Februar 1950

***Wenn eine Nation tief im Schuldenmorast versunken ist und keinen Ausweg mehr sieht, wenn sie durch immer größere Ausgaben immer tiefer darin versinkt und damit nicht mehr aufhören kann, dann muss die für die Finanzen zuständige Behörde zum einen als allwissend gesehen werden und man glaubt ihr aufgrund einer überzeugenden Führungspersönlichkeit. Da gibt es keinen anderen Weg um in diesem Stadium der Entwicklung Panik und Krise zu vermeiden. Diese Person oder Personengruppe, die in Wirklichkeit den Kreditfluss kontrolliert, ist dann dein Herr und Meister, der Meister all deines materiellen Besitzes, der Meister deiner Seele.”***

(Alan Greenspan – FED Vorsitzender bis 2006 - )

„Kapitalsammelbecken des Schuld-Geldsystems“  
Zinsempfänger – Banken / Stiftungen / Vermögensverwalter

UN / WHO „Welt-  
Regierung + Gesundheits-  
Ministerium „

Medien  
Cancel - Culture

Systembedingte  
Überschuldung

**Staat / Unternehmen**

Gesetzlosigkeit verordnet durch  
Gesetze / Regelungen

Ideologischer Druck  
durch Riesen- Monopol-  
Unternehmen  
Big Tech – Big Pharma  
NGO`s Stiftungen etc.

Umerziehungs-programme  
Genderismus  
Klima-Religion ( CO2 )  
Agenda 2030

**Unfreie / Bürger**

Bibelkritik und  
Lehrgebäude der  
Kirchen, Gemeinden,  
Dachverbände bis zu  
Hauskreisen



Islamisierung  
Überfremdung  
„Kultur-revolution“

**Sprüche 14,9** Die Toren treiben Gespött mit ihrer Schuld, unter den Redlichen aber ist [Gottes] Wohlgefallen.

**Sprüche 16,6** Durch Gnade und Wahrheit wird Schuld gesühnt, und durch die Furcht des Herrn weicht man vom Bösen.

**Psalm 25,11** Um deines Namens willen, o Herr,  
vergib meine Schuld; denn sie ist groß!

**Psalm 32,2** Wohl dem Menschen, dem der Herr  
keine Schuld anrechnet, und in dessen Geist keine  
Falschheit ist!

**Psalm 32,5** Da bekannte ich dir meine Sünde und verbarg meine Schuld nicht; ich sprach: »Ich will dem Herrn meine Übertretungen bekennen!« Da vergabst du mir meine Sündenschuld.

**Psalm 32,5** Da bekannte ich dir meine Sünde und verbarg meine Schuld nicht; ich sprach: »Ich will dem Herrn meine Übertretungen bekennen!« Da vergabst du mir meine Sündenschuld.

**Matthäus 18,27** Da erbarmte sich der Herr über diesen Knecht, gab ihn frei und erließ ihm die Schuld.

**28 Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken**

**29 Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen;**

**30 denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht**

**Matthäus 11,28-30**

**„Den größten Fehler, den man im  
Leben machen kann, ist, immer Angst  
zu haben, einen Fehler zu machen.“**

- Dietrich Bonhoeffer -

**Da hob Petrus an und sprach zu ihm: Siehe, wir haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt!**

**Jesus antwortete ihm und sprach: Wahrlich, ich sage euch, es ist niemand, der Haus oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Kinder oder Äcker um meinetwillen und um des Evangeliums willen verlassen hat, der nicht hundertfältig empfinde, jetzt in dieser Zeit Häuser und Brüder und Schwestern und Mütter und Kinder und Äcker, unter Verfolgungen, und in der zukünftigen Weltzeit ewiges Leben.**

**Markus 10,28-30**

**„Ich hatte mein ganzes Leben viele Probleme und Sorgen. Die meisten von ihnen sind aber niemals eingetreten.“**

**- Mark Twain -**

**Darum sollt ihr euch nicht sorgen  
um den andern Morgen; denn der  
morgige Tag wird für das Seine  
sorgen. Jedem Tage genügt seine  
eigene Plage!**

**Matth. 6,34**

**Nun aber ist er einmal gegen das  
Ende der Weltzeiten hin  
erschienen zur Aufhebung der  
Sünden ( - Schuld ) durch das  
Opfer seiner selbst. Hebräerbrief 9,26**

***Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.***